Leander Kress, Sänger aus Neuses

Seit 10 Jahren singt er auch in Meerholz

Dieser Tage feierte er seinen 67. Geburtstag – Leander Kress, aktiver Sänger in zwei Männerchören, in Neuses nämlich und in Meerholz. Seit mehr als vier Jahrzehnten singt Leander Kress im ersten Bass der Sängervereinigung Neuses, deren Vorsitzender er im übrigen auch zehn Jahre lang war. Auslösendes und motivierendes Ereignis, ergänzend in Meerholz und im dortigen Männerchor mitzusingen, war die Vorbereitung eines Konzertes der Meerholzer in der Alten Oper in Frankfurt am Main im November 1993. Hier wollte Leander als Sänger mit dabei sein und auf dem Podium stehen. Nach dem Konzert in Frankfurt blieb Leander Kress als aktiver Sänger dem Meerholzer Männerchor verbunden und kommt seitdem wie selbstverständlich jeden Dienstag zur Chorprobe nach Meerholz, verpasst kaum eine Probe und keinen der herausgehobenen Auftritte und kaum ein Ständchen. So war er bei den Internationalen Chorwettbewerben in Verona und Prag mit dabei, bei Wertungssingen in süd- und mittelhessischen Gefilden und bei den Konzerten des Meerholzer Männerchores in der zurückliegenden Dekade – sowohl unter Reinhold Daus als auch unter Martin Bous.

Ungewöhnlich nicht nur für ihn war der Sonntag im Juni vergangenen Jahres beim Volksliederwettbewerb in Watzenborn-Steinberg, als er in der Männerchorklasse eins sowohl bei der Sängervereinigung Neuses als auch beim Meerholzer Männerchor mitgesungen hat. Er war der eigentliche Gewinner dieses Tages – mit Neuses gewann er den Klassenpreis, mit Meerholz den Ehrenpreis. Vor zwei Jahren wurde Leander Kress zum Ehrenmitglied beim Gesangverein 1845 Meerholz ernannt; zum Dankgottesdienst zum 40-jährigen Ehejubiläum im vergangenen Jahr sang der Männerchor in der kath. Kirche in Neuses.

Leander Kress (2. v.r.) und seine zwei Vorstände aus Neuses und Meerholz nach dem Wettstreit in Watzenborn-Steinberg 2001).